





(ausgewählte Leistungen)

September 2024



Die österreichische Fahrzeugindustrie

(ein bedeutender Wirtschaftsfaktor 2023)

Produktion	18,6 Mrd. €
Beschäftigte	36.200
Betriebe	150
Exportquote	84 %
Lehrlinge	1.050

F&E Ausgaben * pro Beschäftigten	21.873 €
Monatsgehalt	5.507,4 €
Stundenlohn	21,62€
Produktionswert je Beschäftigten	561.000 €

Motoren & Getriebe	1,8 Mio. Stk.
Pkw, Lkw und Busse	113.027 Stk.
Traktoren u. Anhänger	26.519 Stk.
Motorräder	217.160 Stk.
Fahrräder	231.111 Stk.

^{*} WIFO-Investitionstest, Hochrechnung, Wert 2023/2024 Quelle: Statistik - Jahrbuch 2024 des Fachverbandes der Fahrzeugindustrie Österreichs

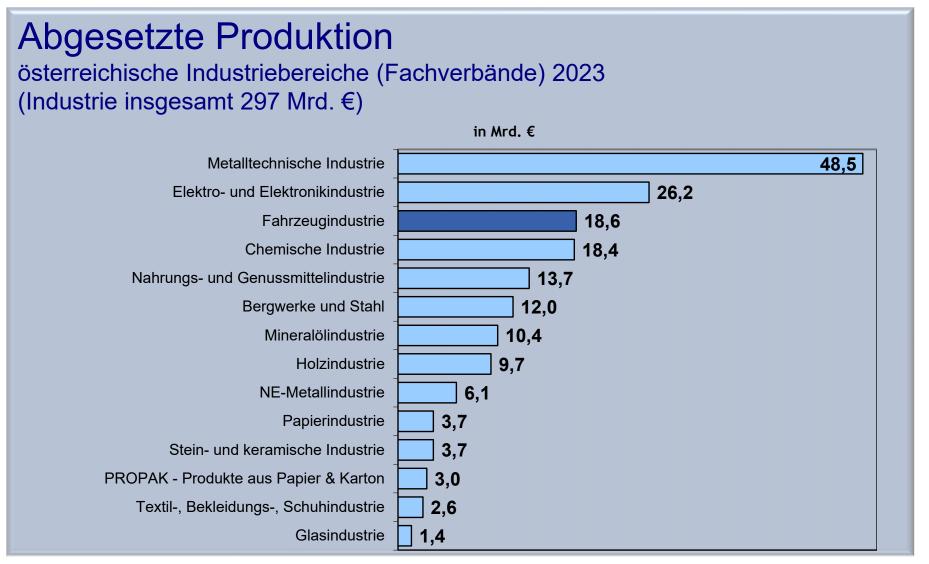


2023 wurden gefertigt:

- > 1,8 Mio. Motoren und Getriebe
- > 102.300 Pkw
- > 10.727 Lkw
- > 26.519 landwirtschaftliche Traktoren, Motorkarren u. Anhänger
- > 217.160 Motorräder
- 231.111 Fahrräder
- Vielzahl sonstiger Produkte
 (Engineering, Prototypenbau, Aufbauten, Auspuffsysteme, Gleitlager,
 Kupplungen, Bremsenteile, Stapler, Luft- und Raumfahrzeugbau...)

Quelle: Statistik - Jahrbuch 2024 des Fachverbandes der Fahrzeugindustrie Österreichs





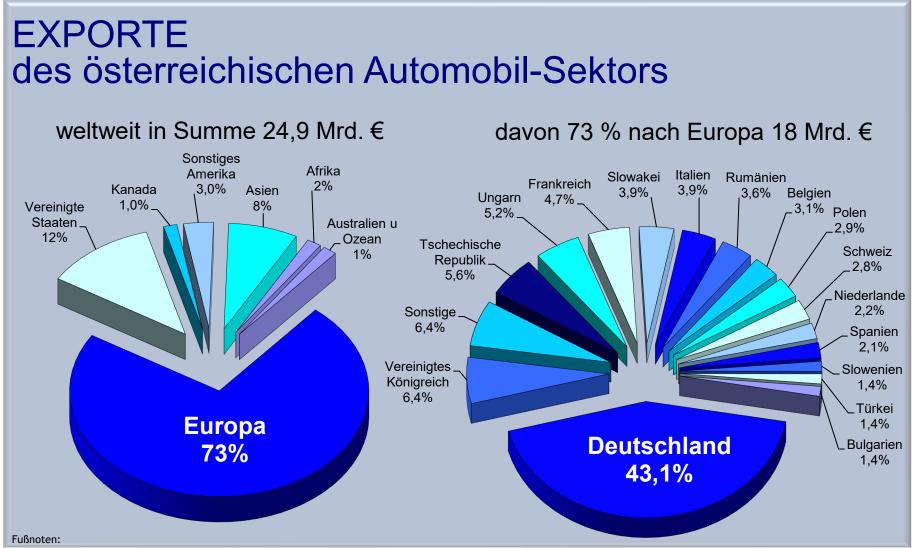
Quelle: STATISTIK AUSTRIA (Sonderauswertung der Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich), ohne Bau- und Energieindustrie, Vorläufige Werte 2023





Quelle: WKO, STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich (ÖNACE) 1. Aufarbeitung





1) Kapitel KN 87+KN 8407+KN 8408, Werte für 2023

Quelle: "Der Außenhandel Österreichs", Statistik Austria



Die Österreichische Fahrzeugindustrie – ein bedeutender Wirtschaftsfaktor

- Exportquote insgesamt 84 %
- Exportanteil Europa 73 %, Amerika 16 % (davon Vereinigte Staaten 12 % Kanada 1 %), Asien 8 %, Afrika 2 %, Australien u. Ozeanien 1 %
- Top 10 Europaexportländer

Deutschland	 43,1 %
GB	 6,4 %
Tschechien	 5,6 %
Ungarn	 5,2 %
Frankreich	 4,7 %
Slowakei	3,9 %
Italien	 3,9 %
Rumänien	3,6 %
Belgien	 3,1 %
Polen	2,9 %



FORSCHUNG Top 10 Bereiche der österreichischen Industrie



Stein- und keramische industrie

Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und

Lederindustrie

Quelle: Statistik Austria, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich; Sonderauswertung

3.414

3.072

2.468

Lederindustrie

Stein- und keramische industrie

Bergwerke und Stahl

2.6



Die Kompetenzen

der österreichischen Fahrzeugindustrie

- ➤ Hohe F&E-Investitionen je Beschäftigten (jährlich 21.900 €)
- Motorenkompetenz
- Allradbereich
- Engineering, Prototypenbau
- Neue Technologien, Technologiekonzepte, Antriebstechnologien, automatisierte und vernetzte Mobilität
- > Sicherheit, Umweltbewusstsein, Qualität stehen im Vordergrund

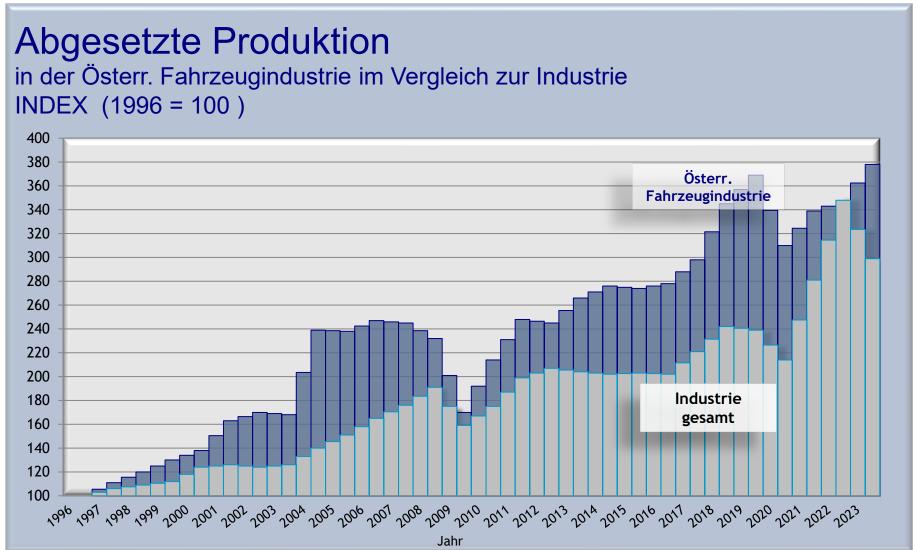


Der Mehrwert

der österreichischen Fahrzeugindustrie

- attraktiver, verlässlicher Arbeitgeber und Nachfrager von technischen Berufen
- wertvoller Partner für Wissenschaft und Forschung (Universitäten und Fachhochschulen)
- Multiplikator bei Investitionen
- Schrittmacher für den Wirtschaftsstandort Österreich
- Innovator
- Benchmark
- Garant für Wohlstand, Arbeitsplätze, Steueraufkommen
- Entlastung der Handelsbilanz
- benötigt optimale rechtliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen, um im permanenten, globalen Wettbewerb bestehen zu können





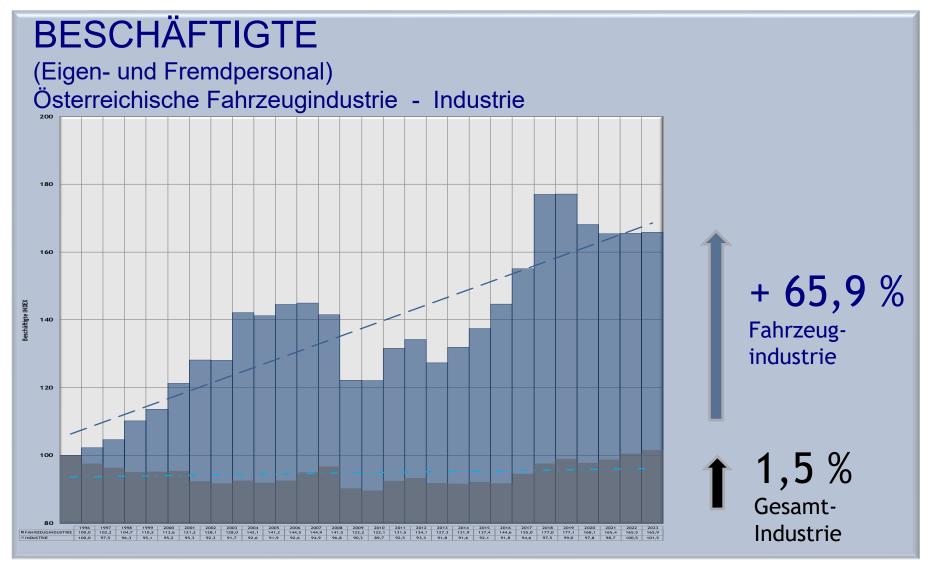
Quelle: Statistik Austria Konjunkturstatistik; abgesetzte Produktion ohne industriellen Reparatursektor Anmerkung: Anteil der Fahrzeugindustrie an der gesamten Industrie 2023: 8,6%.



Die Österreichische Fahrzeugindustrie Produktionsvolumen - dynamisches Wachstum!

In den letzten 20 Jahren hat sich das Produktionsvolumen in der Industrie und in der Fahrzeugindustrie mehr verdoppelt!



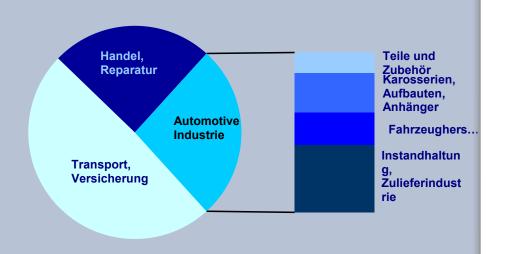


Quelle: STATISTIK AUSTRIA (Sonderauswertung der Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich)



353.700 Beschäftigte in Österreich rund um das Automobil¹⁾

FAHRZEUGINDUSTRIE	2) 36.200
Zulieferindustrie inkl. Reifen	40.100
Kfz-Werkstätten	32.000
Produktion und Vertrieb von	
Mineralölprodukten	14.400
Handel mit Kraftfahrzeugen	40.000
Kfz-Versicherung	2.500
Zubehörhandel	12.000
Chauffeure, Frächter,	
Kurierdienste, Taxi,	
Vorleistungen, Verwaltung	176.500
Beschäftigte insgesamt:	353.700



Quelle: Statistik Austria, Leistungs- und Strukturstatistik Daten 2022 (endgültig) bzw. 2021 - je nach Verfügbarkeit

¹⁾ Direkt und indirekt Beschäftigte inkl. Fremdpersonal; auf Grund von Abgrenzungsschwierigkeiten handelt es sich bei den Beschäftigtenzahlen teilweise um Schätzungen bzw. Näherungswerte.

²⁾ Fachverbandsdaten 2023



Der Fahrzeugbereich ist nach wie vor Schlüsselindustrie und Multiplikator für unsere Gesamtwirtschaft.

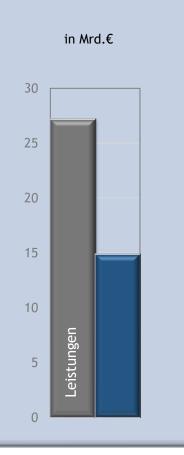
Einschließlich der Zulieferbetriebe sowie der vor- und nachgelagerten Wirtschaftsbereiche ist jeder 13. Arbeitsplatz in der österreichischen Wirtschaft von dieser Sparte abhängig.



Leistungen und Kosten rund um das Automobil 2024

jährliche Zahlungen 27,17 Mrd. €

Das bringt der Straßenverkehr Österreich 2024	in Mrd. Euro
Steuern, Abgaben, sonstige öffentl. Zahlungen:	
Mineralölsteuer	3,900
Umsatzsteuer Kraftstoffe	1,490
Umsatzsteuer Kfz-Erwerb	2,050
Umsatzsteuer sonstige Leistungen (Reparaturen, etc.)	1,370
Kfz-Steuer (davon zweckgebunden für ÖV: 0,023 = ca. 51%)	0,060
motorbezogene Versicherungssteuer	2,800
Normverbrauchsabgabe	0,550
Versicherungssteuer Mauten: Lkw-Maut (ASFINAG)	0,470 1,690
Mauten: Pkw-Vignette (ASFINAG)	0,570
Mauten: Streckenmaut Pkw (ASFINAG); inkl. Ersatzmaut	0,240
sonstige Steuern, Abgaben und finanzielle Leistungen	0,400
Summe	15,59
Divolate and indivolate Vensiahaman polaista and a	
Direkte und indirekte Versicherungsleistungen: Prämien für Kfz-Versicherungen (Haftpflicht, Kasko, Unfall)	4,300
ASVG-Beiträge der durch den Straßenverkehr gesicherten Arbeitsplätze	4,680
Summe	8,980
Wirtschaftliche Leistungen, Steuer- und Abgabeleistungen	
Lohnsteuerleistungen der durch den Straßenverkehr gesicherten Arbeitsplätze	2,120
Steueraufkommen der automotiven Industrie	0,480
Summe	2,600
Leistungen in Mrd. Euro	27,170



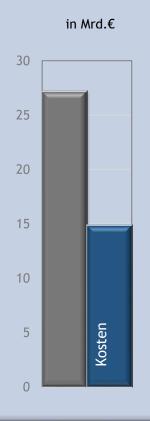
Quelle: ÖAMTC-Verkehrswirtschaft



Leistungen und Kosten rund um das Automobil 2024

jährliche Kosten 14,84 Mrd. €

Das kostet der Straßenverkehr Österreich 2024	
Aufwendungen für Straßenbau und -erhaltung: Autobahnerhaltung und -errichtung ASFINAG Zinsen-Aufwendungen der ASFINAG Bau- und Erhaltungsaufwendungen von Landes- und Gemeindenstraßen (geschätzt)	1,330 0,180 3,750
Summe	5,260
Offentliche Aufwendungen (Zulassungsbehörden, Exekutive): Personalkosten Sachmittelaufwand	0,590 0,290
Summe	0,880
Umweltkosten des Straßenverkehrs: Luftverschmutzung Lärmbelastung Boden- und Wasserbelastung, Landschaftsverbrauch	
Summe externe Umweltkosten (geschätzt) 1)	5,200
Unfallaufwendungen: Unfallfolgekosten Aufwendungen für Sachschäden	
Summe Unfallkosten (geschätzt) 2)	3,500
Kosten in Mrd. Euro	14,840



Quelle: ÖAMTC-Verkehrswirtschaft, Datengrundlage: Schätzungen 2023

Quelle: ÖAMTC-Verkehrswirtschaft